Deutscher Bundestag **Drucksache 19/729**

19. Wahlperiode 13.02.2018

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Andreas Mrosek, Dr. Dirk Spaniel, Frank Pasemann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/619 –

Planungs- und Realisierungsstand Ausbau Nord-Ostsee-Kanal; eine neue Schleusenkammer zwischen den beiden „Alten Schleusen“ und beiden „Neuen Schleusen“ in Brunsbüttel

Vorbemerkung der Fragesteller

In Brunsbüttel wird eine neue und große Schleusenkammer zwischen den beiden „Alten Schleusen“ und den beiden „Neuen Schleusen“ gebaut (www.faz.net/aktuell/technik-motor/technik/nord-ostsee-kanal-eine-wasserstrasse-als-dauerbaustelle-12118716.html; www.thb.info/rubriken/single-view/news/bund-finanziert-zwei-neue-nok-schleusen.html).

Wie ist der aktuelle Planungs- und Realisierungsstand?

In Brunsbüttel gibt es eine Kleine und eine Große Schleuse mit jeweils zwei Schleusenkammern. Die neue 5. Schleusenkammer entsteht im Bereich zwischen den beiden vorhandenen Schleusen, auf der sogenannten Schleuseninsel.

Nach europaweiter Ausschreibung der Hauptbaumaßnahme wurden die Aufträge am 11. April 2014 (Massivbau) und am 30. Mai 2014 (Stahlwasserbau) erteilt. Bisher wurden 153 Mio. Euro verausgabt.

Derzeit erfolgt die Bauabwicklung der Maßnahme. Es wird der Schlick in den Vorhäfen unter Kampfmittelverdacht ausgebaggert, die Kammerwände werden errichtet, der Bodenaushub der Baugrube des Außenhauptes erfolgt und die Baugrube für das Binnenhaupt befindet sich in Vorbereitung. In Plauen erfolgt die Werksfertigung der neuen Schiebetore.

Probleme mit dem Verankerungssystem und Kampfmittelverdachtsflächen sowie Vertragsstreitigkeiten mit der ARGE Los 1 führen zu terminrelevanten Verzögerungen, die Auswirkungen auf den Endtermin haben. Der Bauzeitenplan befindet sich in der Überarbeitung, so dass noch keine Aussage über den Umfang der Verzögerung möglich ist.

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 9. Februar 2018 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Für grundlegende Informationen zu allen Investitionsprojekten am NOK wird auf die Internetseiten der Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter Brunsbüttel und Kiel-Holtenau (www.wsa-brunsbuettel.wsv.de/investitionsmassnahmen und www.wsa-kiel.wsv.de/investitionsmassnahmen) verwiesen.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333